



# „Westallgäuer Wasserwege“ zeigen kleine Naturwunder am Wegesrand

31 Wanderrouten auf bis zu 1.000 Höhenmetern für die ganze Familie – Attraktionen „Eistobel“ und „Scheidegger Wasserfälle“

**Westallgäu (dk).** Der bekannte Naturheilkundler Sebastian Kneipp wäre im Westallgäu heutzutage Dauergast. Die bekannten „Westallgäuer Wasserwege“ mit ihren zahlreichen Bächen, Flüssen, Weihern, Wasserfällen und kleinen Seen führen auf bis zu 1.000 Höhenmeter durch eine vielfältige Pflanzenwelt und bieten auf 31 Wanderrouten alles, was der Namensgeber der „Wasserkur mit Wasserretren“ einst propagiert hat. Die Westallgäuer Wasserwege verknüpfen mehr als 50 Einzelobjekte mit engem Bezug zum Hauptthema Wasser. Erwachsene kommen bei einer Wanderung entlang idyllischer Wasseroasen zur Ruhe, Kinder basteln Schiffe aus Ästen oder bauen mit Steinen kleine Staudämme. In der „Hausbachklamm“ erwartet Kinder ein toller Abenteuerspielplatz mit Seilrutsche über den Hausbach. Besonders beliebt sind Wanderungen in das Naturschutzgebiet „Eistobel“ und zu den „Scheidegger Wasserfällen“. Die Schönheit, Seltenheit und Einzigartigkeit hat auch das Bayerische Landesamt für Umwelt erkannt und beide Attraktionen in die Liste der 100 schönsten Geotope in Bayern aufgenommen.

„Die Wanderungen zwischen zwei und 22 Kilometer sind einheitlich beschildert und in Schwierigkeitsgrade unterteilt. Für jeden ist etwas dabei. Wir haben sogar Strecken für Rollstuhlfahrer oder Familien mit Kinderwagen im Programm. Die Touren können teils miteinander kombiniert werden“, sagt Elena Kirchmann vom Gästeamt Oberreute.

Mit offenen Augen kann man auf den Wanderungen kleine Wunder am Wegesrand entdecken. Unter der fachkundigen Anleitung speziell ausgebildeter Gästeführer erschließen sich die Geheimnisse der Westallgäuer Wasserwege auf besonders unterhaltsame und lehrreiche Art. Erfahrene Naturführer unterstützen Feriengäste kompetent, erläutern und zeigen den Urlaubern die Schönheiten und Besonderheiten der einzelnen Touren. Bis Oktober bieten die Wasserwege-Experten Gästen und Einheimischen attraktive Führungen an, zum Beispiel eine kulinarische Erlebnisführung durch den Eistobel oder eine Wanderung mit Weinprobe am Waldsee.

Westallgäuer Wasserbotschafter – speziell geschulte Gastgeber, stellen ihren Gästen Informationsmaterial zur Verfügung und geben Tipps zu den einzelnen Wandertouren, die eine einheitliche Markierung kennzeichnet.



Besonders Kinder profitieren davon: In klassifizierten Sterne-Betrieben stellen die Wasserbotschafter einen „Expeditionseimer“ bereit, der Bestimmungsbücher, Lupen, Kescher enthält und aufzeigt, wie die Wasserlebensräume auf spielerische Art und Weise erkundet werden können.

Mit Hilfe einer interaktiven Karte können Wanderer ihre Touren der Westallgäuer Wasserwege im heimischen Wohnzimmer planen und die individuell zusammengestellte Route samt Höhenprofil und Beschreibung ausdrucken, als 3D-Ansicht betrachten oder GPS-Daten herunterladen. Ergänzend gibt es zu den Naturschönheiten der Westallgäuer Wasserwege Flyer mit weiteren Information und größerer Tourenkarte. Aktuell sind Broschüren zu den Zielen „Scheidegger Wasserfällen“, „Eistobel“, „Hausbachklamm und Wildrosenmoos“, „Erratischer Block, Angerbachtal und Tobelbach“ „Waldsee“, „Untere Argen“ und „Brückenschlag Leiblach“ erhältlich. Auch gibt es einen kleinen Wanderführer, in dem alle 31 Touren beschrieben werden.

Hauptattraktionen der Westallgäuer Wasserwege sind die Wanderungen in das Naturschutzgebiet Eistobel und zu den Scheidegger Wasserfällen. Durch das von bis zu 130 Meter hohen Felswänden eingerahmte Naturschutzgebiet Eistobel gelangen kleine und große Abenteurer über einen rund dreieinhalb Kilometer langen, gut gesicherten Pfad, der vorbei an Wasserfällen und Stromschnellen führt. Das Wasser der Oberen Argen stürzt sich hier über mehrere Geländestufen talwärts. Am Ufer laden breite Kiesstreifen zum Rasten, Spielen und Entdecken ein. Seinen Namen hat das Naturschutzgebiet von den Eisbildungen im Winter, die den Eistobel regelmäßig in eine Märchenwelt aus Schnee, Fels und Eis verwandeln.

„Die Scheidegger Wasserfälle sind ebenfalls ein tolles Ausflugsziel für Familien mit Kindern. Neben dem beeindruckenden Naturschauspiel der 18 und 22 Meter hohen Wasserfälle locken ein Wasserspielplatz und Informatives zum Thema Wassertechnik“, sagt Marina Boll von Scheidegg Tourismus.

Der Blick auf die bis zu 200 Meter tief eingeschnittene Rohrachschlucht sorgt beim Abstieg zu den Wasserfällen sehr oft für große Augen bei Kindern, die oberhalb der Wasserfälle zudem einen Kleintierzoo besuchen und im neu angelegten Wasserspielplatz spielen können. Häufig schließen Familien einem Besuch der Scheidegger Wasserfälle eine Rundwanderung an. Bei Gästen sehr beliebt sind außerdem der „Ellhofer Tobel“ und das „Wildrosenmoos“ bei Oberreute, das mit einer vielfältigen Blütenpracht lockt – am Wegesrand wachsen Orchideen. Ein Moorbad sowie einen Naturlehrpfad für alle Generationen bietet der Waldsee in Lindenberg.

## **Mediendownload**

### **Presstext + Pressefotos**

<https://denkinger-pr.de/blog-news/westallgaeuer-wasserwege-zeigen-kleine-naturwunder-am-wegesrand>

<https://denkinger-pr.de/mediendownload>



**Bildunterschriften:**

**westallgaeuer\_wasserwege\_01.JPG – westallgaeuer\_wasserwege\_04.JPG**

Die bekannten „Westallgäuer Wasserwege“ auf 31 Wanderrouten mit ihren zahlreichen Bächen, Flüssen, Weihern, Wasserfällen und kleinen Seen führen auf bis zu 1.000 Höhenmeter durch eine vielfältige Pflanzenwelt. Unser Bild entstand im Naturschutzgebiet „Eistobel“. Foto: Westallgäu Tourismus/Rolf Brenner

**westallgaeuer\_wasserwege\_05.JPG**

Die bekannten „Westallgäuer Wasserwege“ auf 31 Wanderrouten mit ihren zahlreichen Bächen, Flüssen, Weihern, Wasserfällen und kleinen Seen führen auf bis zu 1.000 Höhenmeter durch eine vielfältige Pflanzenwelt. Unser Bild entstand im Landschaftsschutzgebiet Waldsee. Foto: Westallgäu Tourismus/Rolf Brenner

**westallgaeuer\_wasserwege\_06.JPG**

Die Aussicht auf ein Alpenpanorama ist für Wanderer im Westallgäu groß. Unser Bild entstand auf dem Höhenweg von Scheidegg. Foto: Rolf Brenner.

**westallgaeuer\_wasserwege\_07.JPG**

Das Westallgäu ist Tag und Nacht ein echter Hingucker.  
Foto: Westallgäu Tourismus/Rolf Brenner

**Kontakte:**

**Westallgäu Tourismus e.V.**

Museumsplatz 1, 88161 Lindenberg  
Telefon: +49 8382 270 - 433  
Telefax +49 8382 270 - 77433  
E-Mail: [info@westallgaeu.de](mailto:info@westallgaeu.de)  
Internet: [www.westallgaeu.de](http://www.westallgaeu.de)

**Für Medien**

Denkinger Kommunikation  
Buchenstraße 2, 87766 Memmingerberg  
Telefon: +49 8331 96698-47  
Fax: +49 8331 96698-48  
E-Mail: [redaktion@denkinger-kommunikation.com](mailto:redaktion@denkinger-kommunikation.com)  
Internet: [www.denkinger-kommunikation.com](http://www.denkinger-kommunikation.com)

Ansprechpartner: Michael Denkinger (Inhaber und Geschäftsführer)

**Westallgäu Tourismus e.V.**

Museumsplatz 1, 88161 Lindenberg  
Telefon: +49 8382 270 - 433  
Telefax +49 8382 270 - 77433